



Betriebsanleitung

AQUA Choice



welltec GmbH

—

Kaffee-Partner-Allee 1
49090 Osnabrück

www.welltec-wasser.de

Wasser.
Einfach.
Cool.

Fragen und Anregungen

Sie haben...

... Fragen und Anregungen zu dieser Betriebsanleitung?

Wenden Sie sich bitte unter Angabe der
Bestellnummer dieser Betriebsanleitung an:

Kontaktdaten Deutschland:

welltec GmbH
Kaffee-Partner-Allee 1
49090 Osnabrück

Kostenlose Service-Hotline
DE +49 (0) 541 75045-512

Mail-Support
support@welltec-wasser.de

Montag-Freitag 7:00 - 18:00 Uhr
Samstag & Sonntag 9:00 - 16:00 Uhr

Kostenlose Service-Hotline für Sie in:

 AT: +43 (0) 662 2682-37

 CH: +41 (0) 41 74100-52

welltec AQUA Choice

Betriebsanleitung
(Originalbetriebsanleitung)

Hersteller:

BLUPURA srl
Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano
Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy

Bestellnummer: 71/0010
Version 1.0
Ausgabe September 2021

Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Modell welltec AQUA Choice entschieden haben. Wir versprechen Ihnen, dass wir alles tun werden, damit Sie mit diesem Gerät der Spitzenklasse langjährig Ihre Mitarbeiter und/oder Besucher bewirten können.

Nachfolgend einige Tipps, die dafür den Grundstein legen sollen: Das Wichtigste für die ständige Funktionstüchtigkeit Ihres welltec AQUA Choice ist sein Gerätebetreuer. Wählen Sie bitte den oder die Mitarbeiter/in, der/die das Gerät betreuen soll, sorgfältig aus. Diese Person sollte an technischen Abläufen interessiert und stets unser Ansprechpartner sein. Noch besser wäre eine Auswahl von zwei Personen, die wir in das Gerät einweisen dürfen, damit die Urlaubs- und Krankheitsvertretung organisiert ist.

Keine Angst, Sie benötigen nicht viel Zeit, um unseren welltec AQUA Choice in Schuss zu halten. Wir werden den/die Gerätebetreuer gründlich einweisen und gerne wiederholt schulen, damit die „kleinen Handgriffe“ sitzen.

Bei Rückfragen – gerade technischer Art – steht Ihnen unsere kostenlose Service-Hotline (Sie zahlen nur Ihre Telefongebühren) täglich zur Verfügung. Meist läuft das Gerät dann schon nach wenigen Telefonminuten wieder problemlos.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie sie an einer für alle Benutzer erreichbaren Stelle sorgfältig auf. Diese Betriebsanleitung ist nur für den welltec AQUA Choice ausgelegt.

Der welltec AQUA Choice benötigt, wie alle technischen Geräte, in einem gewissen Umfang, regelmäßige Pflege.

In dieser Betriebsanleitung wird erläutert, welche Pflegemaßnahmen Sie selbst durchführen können und bei welchen Pflegearbeiten unsere technische Unterstützung erforderlich ist. Nur wenn diese Pflegehinweise befolgt werden, ist das ordnungsgemäße Funktionieren des Gerätes gewährleistet.

Inspektionen sind von unserem autorisierten Fachpersonal durchzuführen. In einer etwaig abgeschlossenen Service-Vereinbarung sind sämtliche Inspektionskosten enthalten.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem welltec AQUA Choice viele erfrischende Momente und freuen uns darüber, dass Sie sich für welltec entschieden haben. Auf eine angenehme Zusammenarbeit!

Ihr welltec-Team

Index

1	Vor Installation des Wasserkühlers	5
1.1	Empfehlungen zum Schutz der Umwelt	5
1.2	Zertifiziert	5
2	Beschreibung des Geräts	6
2.1	Frontansicht	6
2.2	Rückansicht	7
2.3	Startbildschirm	8
2.4	Wasserabgabe	9
2.5	Sirupabgabe	10
2.6	Einstellungsbildschirm	11
2.7	Funktionalität mit aktivierten Alarmen	22
3	Technische Merkmale	24
3.1	Typenschild	24
3.2	Maße (mm)	24
3.3	Technisches Datenblatt	25
4	Installation	26
4.1	Auspacken	26
4.2	Aufstellen des Geräts	26
4.3	Anschluss an den Leitungswasseranschluss	26
4.4	Elektroanschluss	28
4.5	Thermostat	28
5	Installation des CO₂-Zylinders (AQUA Choice)	29
4.6	Handhabung der Gaszylinder	29
6	Filterung	30
6.1	Sterilisierendes UV-C-LED	30
7	Desinfektion – Hinweise	30
8	Reinigung/Pflege	31
8.1	Gerät / Unterschrank (optional) reinigen	31
8.2	Glasoberfläche reinigen	31
8.3	Tägliche Reinigung/Pflege	31
8.4	Wöchentliche Reinigung der Schläuche	33
8.5	Austausch eines leeren Sirup-Kanisters	35
8.6	Wechsel der Sirup-Sorte	36
9	Service-Verlauf	38

1 Vor Installation des Wasserkühlers

1.1 Empfehlungen zum Schutz der Umwelt

1.1.1 Verpackungsmaterialien

Die Verpackungsmaterialien sind 100 % recycelbar.

Bitte folgen Sie den lokalen Richtlinien zur Abfallentsorgung. Verwahren Sie das Verpackungsmaterial aus Sicherheitsgründen außerhalb der Reichweite und Sicht von Kindern.

1.1.2 Verschrottung

Der Wasserkühler ist aus recycelbarem Material hergestellt.



Dieses Gerät ist gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über die Abfallentsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE) gekennzeichnet. Indem Sie sichergehen, dass das Produkt richtig entsorgt wird, helfen Sie dabei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit zu verhindern. Das Symbol auf dem Gerät zeigt an, dass das Produkt nicht als Haushaltsmüll behandelt werden darf, sondern zu einer entsprechenden Recycling-Einrichtung für Elektro- und Elektronikgeräte gebracht werden muss. Trennen Sie vor der Entsorgung das Stromkabel vom Gerät.

Für weitere Informationen über die Behandlung, Verwertung und Recycling dieses Produkts, kontaktieren Sie bitte das entsprechende lokale Büro, den Entsorgungsdienst oder den Verkäufer, von dem Sie das Produkt gekauft haben.

1.1.3 Informationen über das natürliche, umweltfreundliche Kältemittelgas in diesem Kühler

Dieses Produkt enthält keine FCKW, die zur globalen Erwärmung beitragen.

Es ist der erste Wasserkühler auf dem Markt, der ein natürliches Kältemittel verwendet.

Die Kühlanlage ist mit HC R290 – Propangas gefüllt: ein natürliches Gas, das nicht zur globalen Erwärmung beiträgt und das, dank seiner speziellen Eigenschaften, erhebliche Energieeinsparungen ermöglicht.

1.2 Zertifiziert

Siehe offizielle Liste



1.2.1 Materialien für Kontakt mit Trinkwasser verträglich

Dieses Gerät ist für die Abgabe von Trinkwasser bestimmt. Die Materialien, die direkt in Kontakt mit Wasser kommen, erfüllen die Kriterien für Lebensmittelkomponenten gemäß aktueller Gesetzgebung. Zusätzlich dazu ist das Gerät gemäß italienischen Ministerialdekreten 174 vom 06/04/2004 und 25 vom 07/02/2012 hergestellt.

1.2.2 Elektrische Sicherheit

Dieser Wasserkühler ist/wird gemäß folgender Richtlinien konzipiert, hergestellt und vermarktet:

- den Sicherheitszielen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG;
- den Schutzanforderungen der Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit.

Die elektrische Sicherheit des Produkts ist nur garantiert, wenn es richtig an einen effizienten und rechtlich konformen Erdungsschaltkreis angeschlossen ist.

2 Beschreibung des Geräts

Ein neuer Tisch-Wasserkühler mit einem eleganten und modernen Design. Das Gerät hat folgende wichtige Qualitätsmerkmale:

- **Ein modernes Design mit natürlichen Materialien** wie Edelstahl und Hartglas.
- **Erhältlich mit folgenden Abgabeoptionen:** Kaltes, stilles Wasser; kaltes, kohlenstoffhaltiges Wasser sowie 3 Auswahlmöglichkeiten von Sirup mit individuellem Portionierungssystem und Wasserbasis
- **„DRY COOLING“-Technologie:** Ein lautloses, innovatives System mit geringem Wartungsaufwand, das Ihnen eine großartige Leistung bei kleiner Größe ermöglicht
- **Erhältlich mit einer Kühlkapazität von 60 l/Std.,** mit Portionierungssteuerung
- **Die internen Komponenten sind vollständig aus Edelstahl hergestellt.**
- **Einfach Öffnung zur Wartung.**
- **Sicherheitseinlassventil und UVC OUT-LED** inbegriffen.

2.1 Frontansicht

1. 7 Zoll Touch-Display
2. Abgabedüse
3. Tropfschale
4. Antischockfüße



2.2 Rückansicht



1. Stromtaste
2. IEC-Stromkabel
3. Trinkwasser-Zuleitungsverbindung \varnothing 8 mm
4. Sirup und Zuleitungsverbindung \varnothing 5/16 Zoll (8 mm)
5. CO₂-Zuleitungsverbindung \varnothing 8 mm

2.3 Startbildschirm

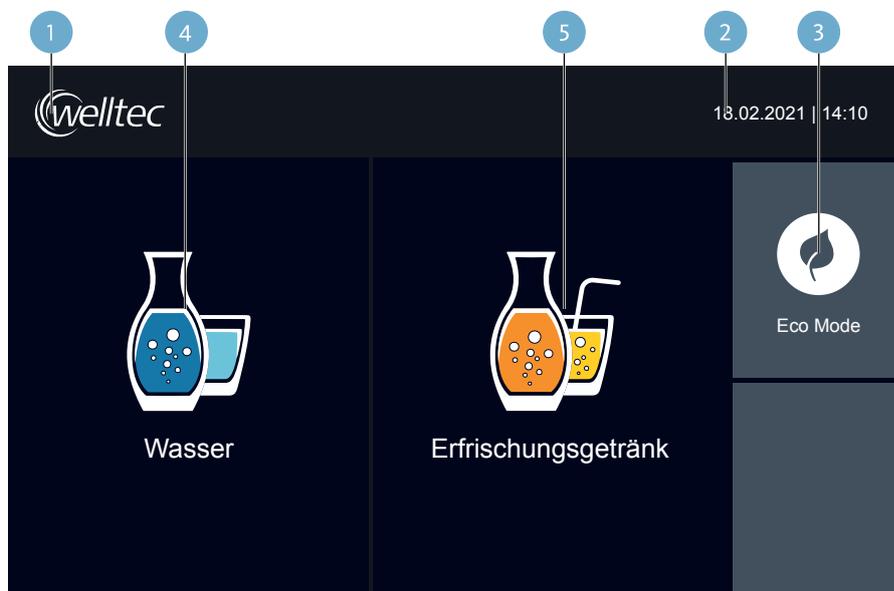
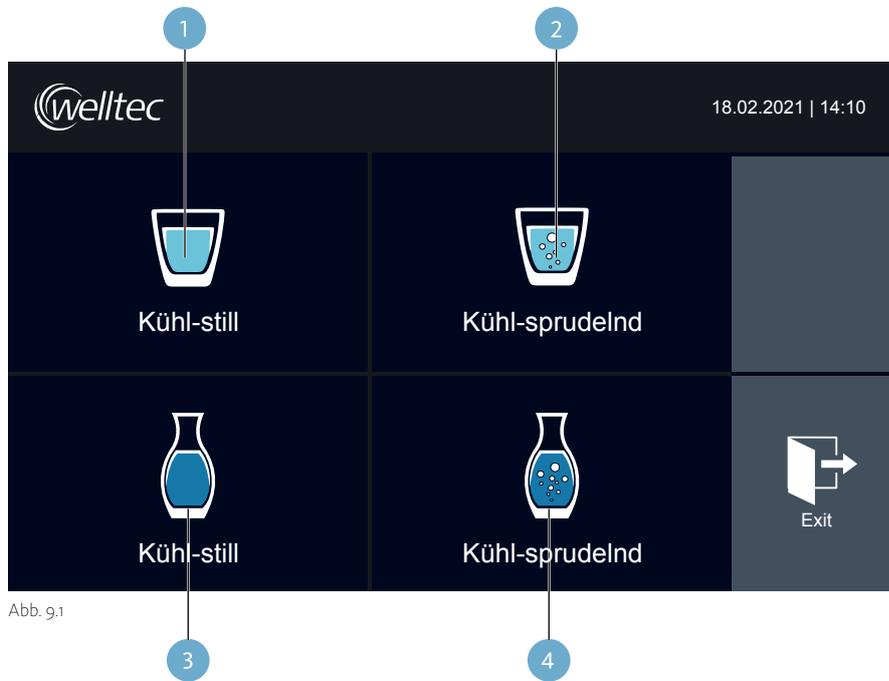


Abb. 8.1

1. Logo-Taste
2. Datum und Zeit
3. Energiespartaste
4. Wasser-Menü
5. Sirup-Menü

2.4 Wasserabgabe

Drücken Sie Taste 4 auf dem Startbildschirm, um den Wasserbildschirm auszuwählen.



1. Kaltes Wasser (kleine Portion) Abgabetaste
2. Kohlensäurehaltiges Wasser (kleine Portion) Abgabetaste
3. Kaltes Wasser (große Portion) Abgabetaste
4. Kohlensäurehaltiges Wasser (große Portion) Abgabetaste

Drücken Sie die Taste, um die gewünschten Wasserart abzugeben. Wenn die Portionseinstellungsfunktion aktiviert ist, wird die Abgabe automatisch angehalten, wenn die eingestellte Portion erreicht wird. Wenn die Funktion nicht aktiviert ist, kann die Abgabe durch Drücken der Stopp-Taste angehalten werden.

2.5 Sirupabgabe

Drücken Sie Taste 5 auf dem Startbildschirm und wählen Sie den Sirup-Bildschirm aus.

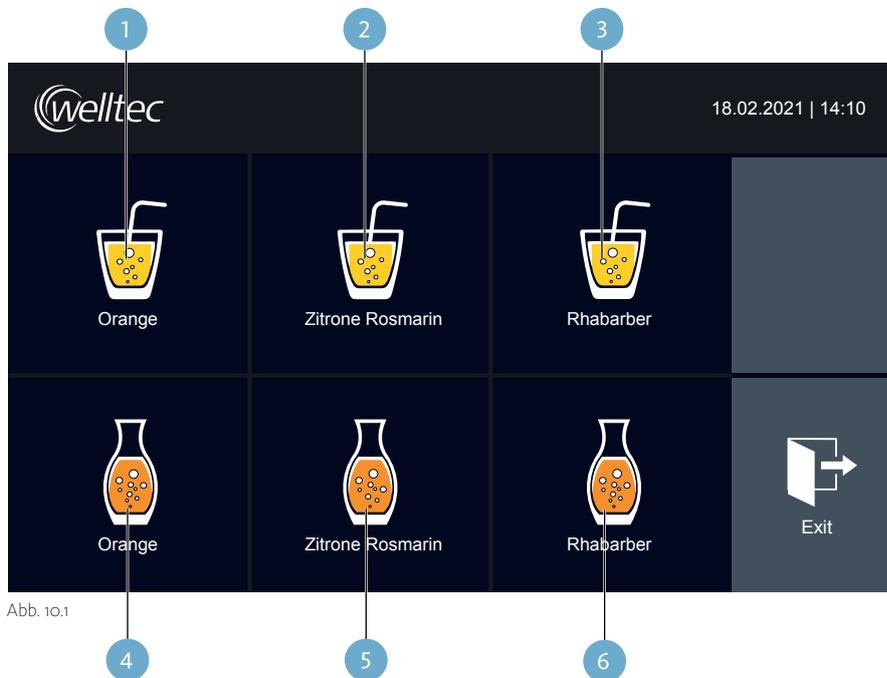


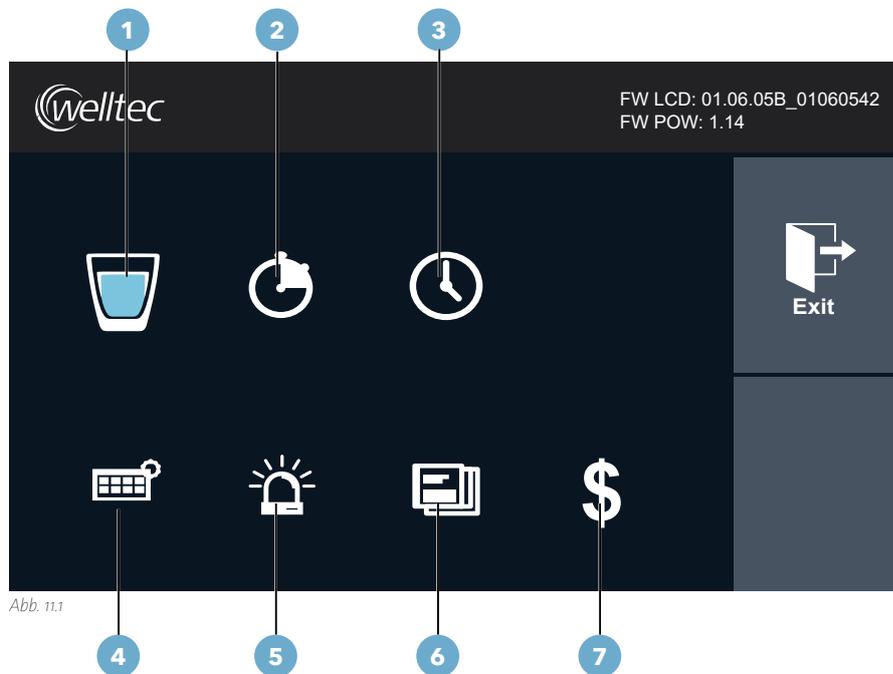
Abb. 10.1

1. Sirup 1 (kleine Portion) Abgabetaste
2. Sirup 2 (kleine Portion) Abgabetaste
3. Sirup 3 (kleine Portion) Abgabetaste
4. Sirup 1 (große Portion) Abgabetaste
5. Sirup 2 (große Portion) Abgabetaste
6. Sirup 3 (große Portion) Abgabetaste

Drücken Sie die Taste, um die gewünschte Sirupart abzugeben. Wenn die Portionseinstellungsfunktion aktiviert ist, wird die Abgabe automatisch angehalten, wenn die eingestellte Portion erreicht wird.

2.6 Einstellungsbildschirm

Halten Sie die Logo-Taste (1, Abb. 8.1) und die Energiespartaste (3, Abb. 8.1) für 3 Sekunden gedrückt, um auf den Einstellungsbildschirm zuzugreifen.



1. Portionseinstellungstaste
2. Timer-Einstellungstaste
3. Einstellungstaste Datum/Zeit/Sprache
4. Zählerprotokolltaste
5. Alarmprotokolltaste
6. Datenübertragungstaste
7. Preiseinstellung

2.6.1 Portionseinstellungsbildschirm

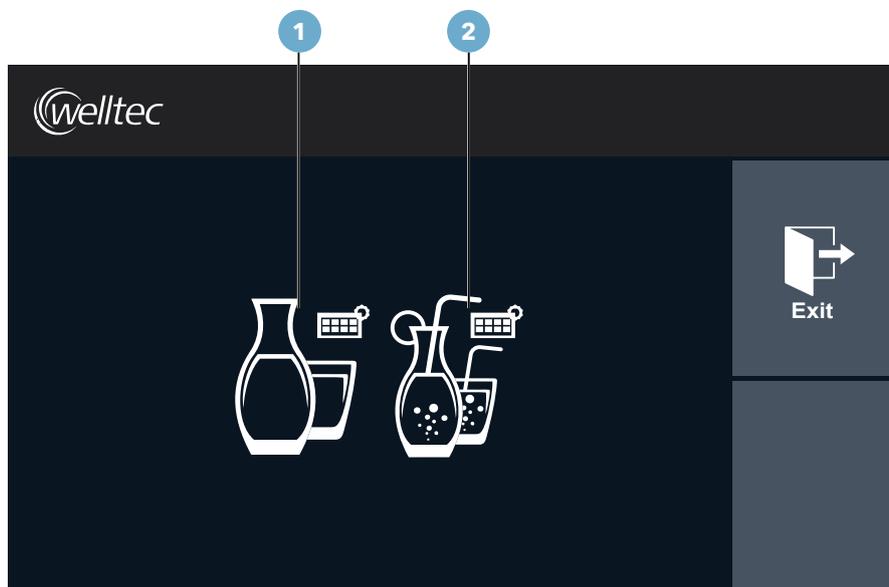
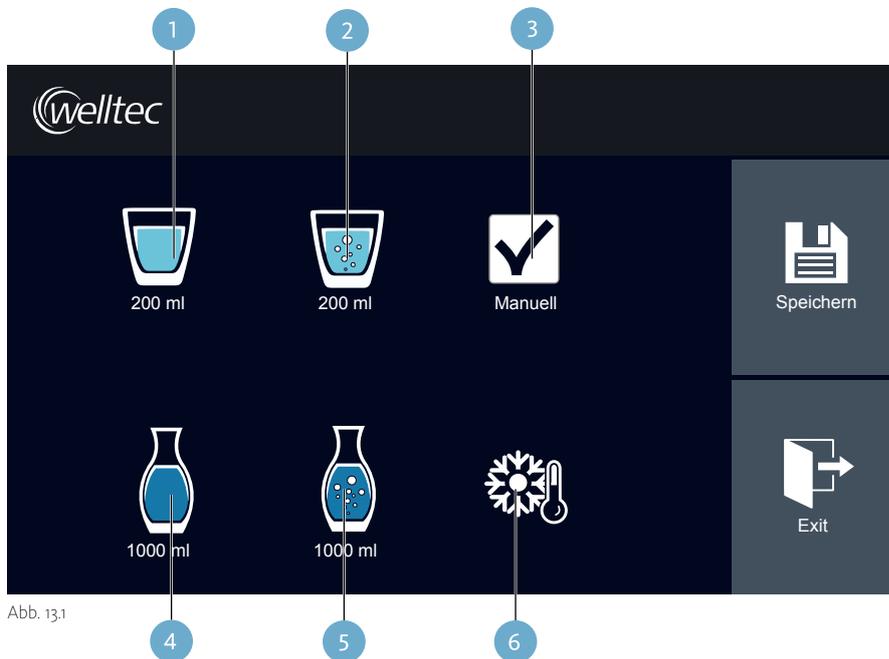


Abb. 12.1

1. Wassereinstellungsbildschirm
2. Sirupeinstellungsbildschirm

Drücken Sie die Taste, um auf den gewünschten Einstellungsmenü-Bildschirm zuzugreifen.

2.6.2 Wassereinstellungsbildschirm



1. Kaltes Wasser (kleine Portion) Abgabetasteneinstellung
2. Kohlensäurehaltiges Wasser (kleine Portion) Abgabetasteneinstellung
3. Aktivierungs-/Deaktivierungstaste Portionseinstellung
4. Kaltes Wasser (große Portion) Abgabetasteneinstellung
5. Kohlensäurehaltiges Wasser (große Portion) Abgabetasteneinstellung
6. Thermostat-Temperatureinstellung

Manuelle Funktion - Kaltes oder Kohlensäurehaltiges Wasser wird so lange fließen, wie die vertikale Taste des gleichen Wassertyps (1 und 4 oder 2 und 5) gedrückt werden.

2.6.3 Anpassung der Portionsgrößen

Um die abgegebenen Portionen über die 4 Tasten auf dem Wasserbildschirm anzupassen, drücken Sie das entsprechende Symbol. Wenn das Gerät eingeschaltet wird, sind die Standard-Portionsgrößen eingestellt: die kleine Portionseinstellung gibt 200 ml (ein Glas) ab und die große Portionseinstellung gibt 1.000 ml ab. Um die Portionseinstellungsfunktion zu aktivieren / deaktivieren, drücken Sie Taste 3 (Abb. 13.1).

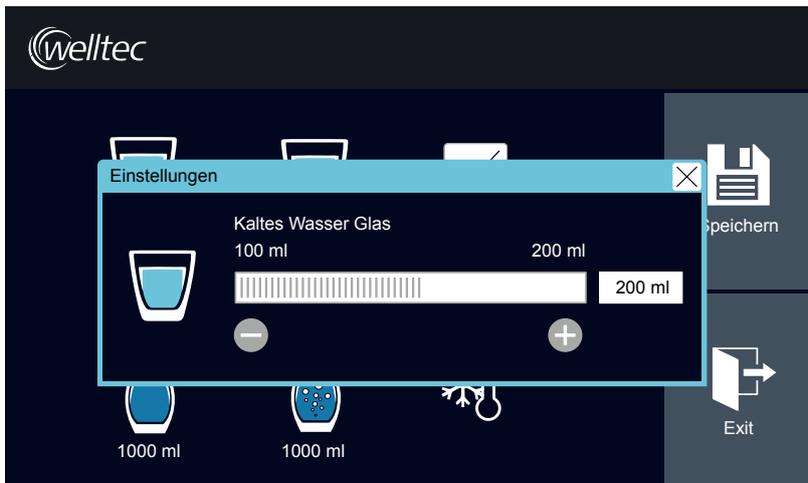


Abb. 14.1

2.6.4 Anpassung des Thermostats

Um die Temperatur des Thermostats anzupassen, drücken Sie auf das entsprechende Symbol (6, Abb. 13.1). Die Sollwerte auf dem Thermostat können von 0 (wärmste Temperatur) bis 7 (kälteste Temperatur) variieren.

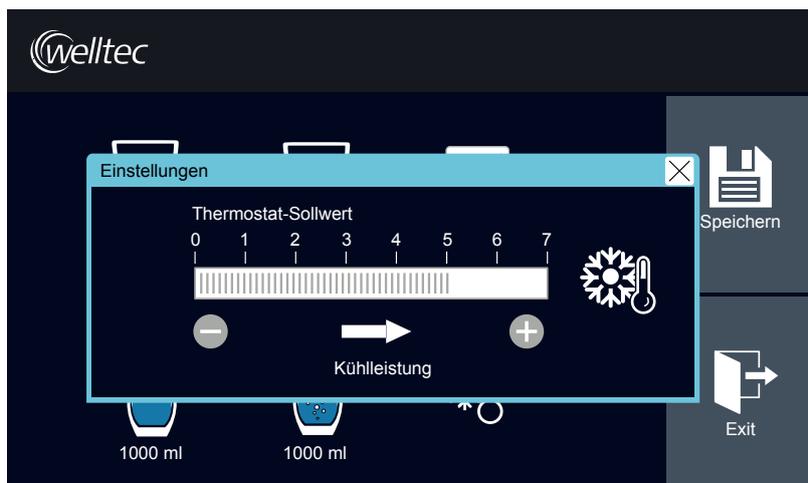


Abb. 14.2

HINWEIS: Sie können die Portionsgrößen und die Temperatur des Thermostats einstellen, indem Sie die Tasten (+/-) drücken oder in der Bildlaufleiste scrollen. Um die Änderungen an den Portionsgrößen und des Thermostats zu speichern, drücken Sie die Taste „Speichern“.

2.6.5 Sirupeinstellungsbildschirm

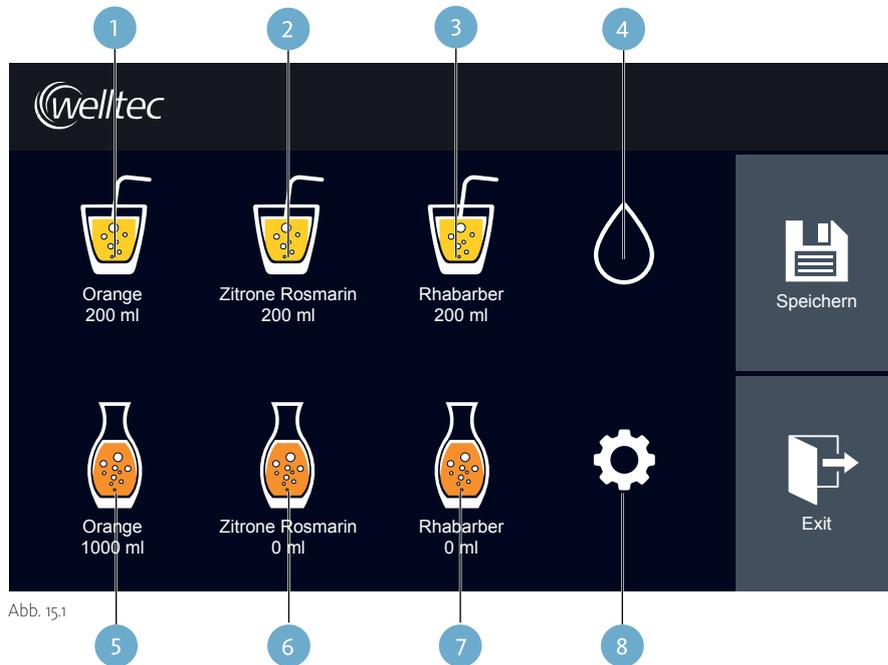


Abb. 15.1

1. Sirup 1 (kleine Portion) Abgabetasteneinstellung
2. Sirup 2 (kleine Portion) Abgabetasteneinstellung
3. Sirup 3 (kleine Portion) Abgabetasteneinstellung
4. Taste „Drop“
5. Sirup 1 (große Portion) Abgabetasteneinstellung
6. Sirup 2 (große Portion) Abgabetasteneinstellung
7. Sirup 3 (große Portion) Abgabetasteneinstellung
8. Sirupabgabeeinstellungen

Manuelle Funktion - Der reine Sirup wird so lange fließen, wie beide vertikale Tasten (1 und 5) gedrückt gehalten werden. Das Wasser zum Auswaschen der Ausflussleitung wird so lange laufen, wie beide vertikale Tasten 4 und 8 gedrückt gehalten werden.

Produkttest - Drücken Sie eine beliebige Sirupabgabetaste (1, 2, 3, 5, 6, 7) und die „Drop“-Taste (4) und ein Produkttest wird abgegeben.

2.6.6 Sirupabgabebildschirm

Um die Sirupabgabe anzupassen, drücken Sie auf das entsprechende Symbol (8, Abb. 15.1). Die Sirupbezeichnungen können mit einem Tastenfeld bearbeitet werden.

Um jeden Parameter anzupassen, klicken Sie auf die Pfeilsymbole, um den eingestellten Wert zu erhöhen oder zu senken.



Jedes Mal, wenn die Menge jedes Sirups in der Spalte „Tank“ eingestellt wird, wird der relative Zähler automatisch im Sirupzählerbildschirm zurückgesetzt (Abb. 20.1).

Drücken Sie die T-Taste (1), um den Durchfluss zu testen, indem Sie Sirup für 60 Sekunden abgegeben. Während der Abgabe des Sirups wird die Taste rot. Somit ist es möglich, die tatsächliche Menge des abgegebenen Sirups durch die Maschine in 1 Minute zu bestimmen und danach die Fehlerfreiheit des Parameters „Durchfluss l/Min.“ zu bestätigen (2). Die Abgabe kann unterbrochen werden, indem Sie die T-Taste erneut drücken.



Zur korrekten Dosierung und der korrekten Anzeige des Sirupzählers, basierend auf dem Verbrauch, ist es wichtig, dass der Wert „Durchfluss l/Min.“ bei der ersten Inbetriebnahme korrekt eingestellt und gemäß der Art des Konzentrates angeschlossen ist, da die Dichte des Konzentrates den Abgabefluss und somit auch die Menge des abgegebenen Produkts beeinflusst. Stellen Sie in der Spalte „Sirup“ den Prozentsatz der abgegebenen Menge an Konzentrat bezüglich der eingestellten Gesamtmenge bei der Abgabe ein. Stellen Sie in der Spalte „Sirubasis“ die Art der Zubereitung ein, entweder Zubereitung des Getränks mit stillem Wasser oder CO₂ Wasser.



Abb. 16.1



Um die Werte zu ändern, drücken Sie auf die entsprechende Box. Wenn das Bedienfeld geöffnet ist, können die Werte eingestellt werden, indem Sie die Tasten (+/-) drücken oder auf der Bildlaufleiste scrollen. Um die Änderungen an den Portionsgrößen und dem Abgabebildschirm zu speichern, drücken Sie auf die Taste „Speichern“.

2.6.7 Timer-Einstellungsbildschirm

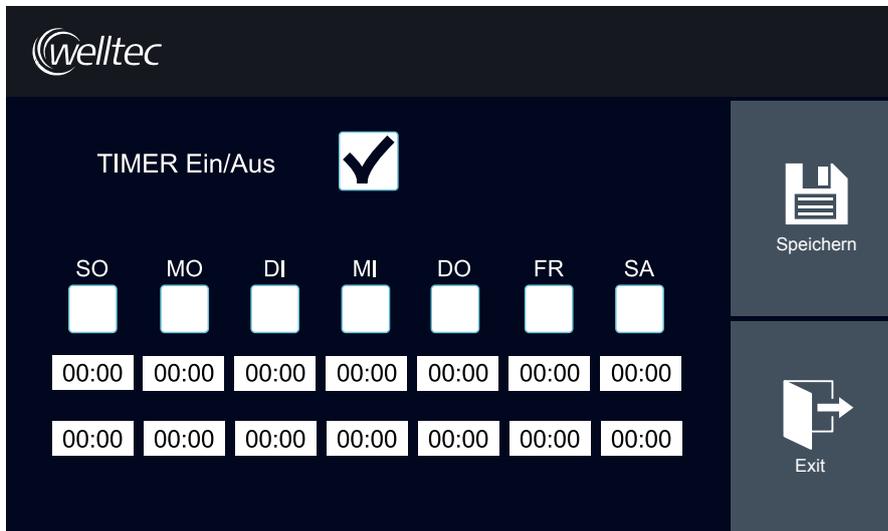


Abb. 17.1

2.6.8 Programmierte Timer-Einstellungen

Um die Timer-Programmierungsfunktion zu aktivieren, kreuzen Sie die Box „TIMER ON/OFF“ an. Sie können dann die Zeit einstellen, zu der sich das Gerät an jedem Tag der Woche automatisch ein- und ausschalten wird.

Wählen Sie die gewünschten Tage der Woche aus, indem Sie die Boxen weiter unten ankreuzen. Drücken Sie auf die erste Zeile, um die Einschaltzeit anzupassen, und auf die zweite Zeile, um die Ausschaltzeit anzupassen.



Sie können die Einschalt-/Ausschaltzeiten einstellen, indem Sie die Tasten (+/-) drücken oder in der Bildlaufleiste scrollen. Um die Änderungen am Timer zu speichern, drücken Sie auf die Taste „Speichern“.



Abb. 17.2

2.6.9 Einstellungsbildschirm Datum/Zeit/Sprache

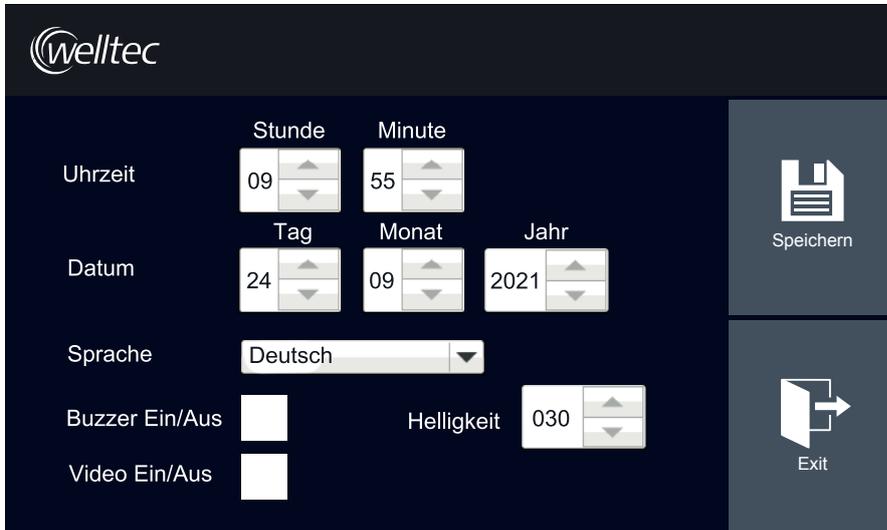


Abb. 18.1

Sie können die Zeit und das Datum auf dem Gerät einstellen, indem Sie auf die Pfeilsymbole klicken und so den eingestellten Wert erhöhen oder verringern. Sie können auch die folgenden Sprachen über das Menü einstellen: Englisch, Italienisch, Deutsch.

Um die akustischen Alarme des Geräts zu aktivieren/deaktivieren, kreuzen Sie die Box „Buzzer On/Off“ an oder wählen Sie sie ab.

Um den Bildschirmschoner zu aktivieren/deaktivieren, kreuzen Sie die Box „Video On/Off“ an oder wählen Sie sie ab.

Um die Bildschirmhelligkeit anzupassen, klicken Sie auf die Pfeilsymbole, um den eingestellten Wert zu erhöhen oder zu verringern.



| Um vorgenommene Änderungen zu speichern, drücken Sie die Taste „Speichern“.

2.6.10 Zählerprotokollbildschirm

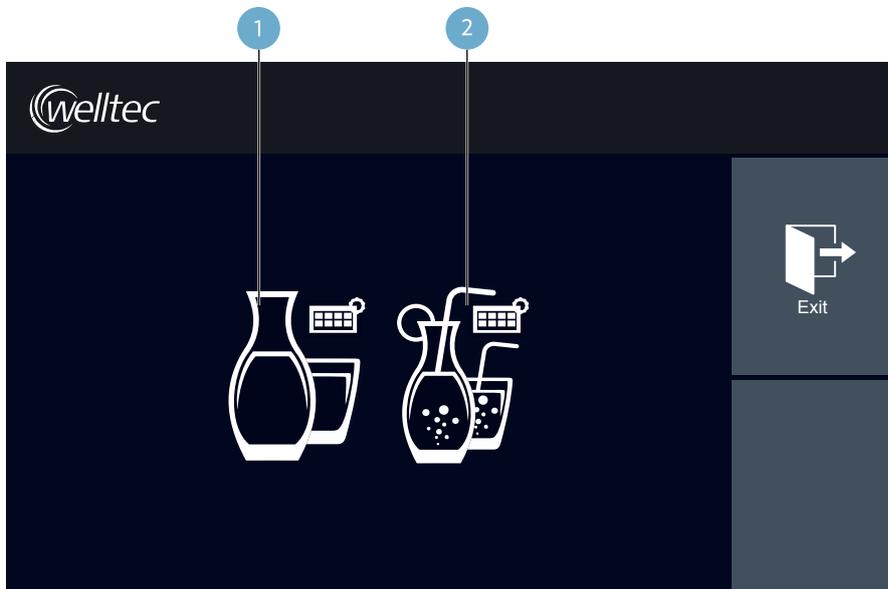


Abb. 19.1

1. Wasserzählerbildschirm
2. Sirupzählerbildschirm

Drücken Sie die Taste, um auf den gewünschten Einstellungsmenü-Bildschirm zuzugreifen.

2.6.11 Wasserzählerbildschirm



Abb. 19.1

Um das Gerät und die UVC-LED so effektiv wie möglich zu halten, kontrollieren Sie die abgegebene Literanzahl des Geräts und die Anzahl der Betriebsstunden, die durch die UVC-LED akkumuliert wurden. Jedes Mal, wenn die UVC-LED ersetzt wird, wird es empfohlen, den Zähler zurückzusetzen.



Um die Zähler auf den Wasser- und Sirupzählerbildschirmen zurückzusetzen, wählen Sie die Einzelfunktion aus und drücken Sie die Reset-Taste.

2.6.12 Sirupzählerbildschirm

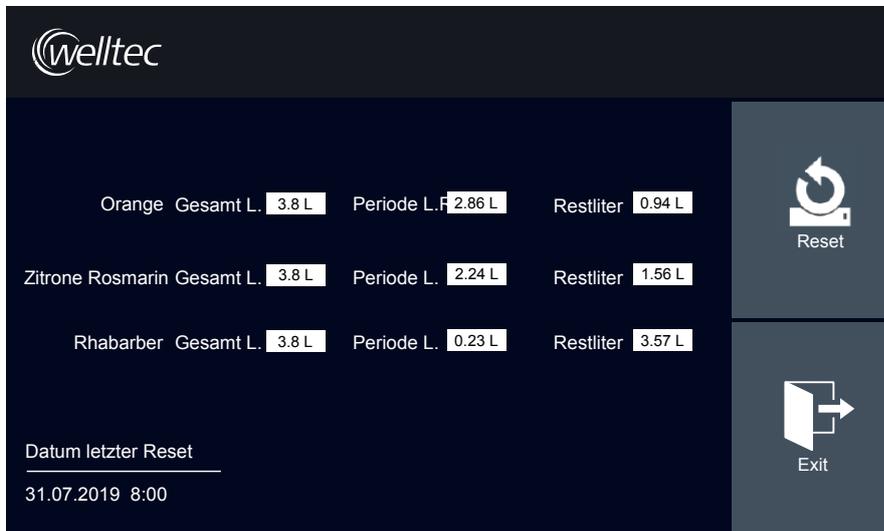


Abb. 20.1

2.6.13 Alarmprotokollbildschirm



Abb. 20.2

Während der Wartung können Sie sich das Protokoll der Alarme ansehen, die kurz- und langfristig bei dem Betrieb des Geräts ausgelöst wurden. Auf das Protokoll darf nur Fachpersonal zugreifen.



Um vorgenommene Änderungen zu speichern, drücken Sie die Taste „Speichern“.

2.6.14 Preiseinstellung

**ACHTUNG**

| Diese Funktion ist nicht Standard und nur als Option erhältlich.

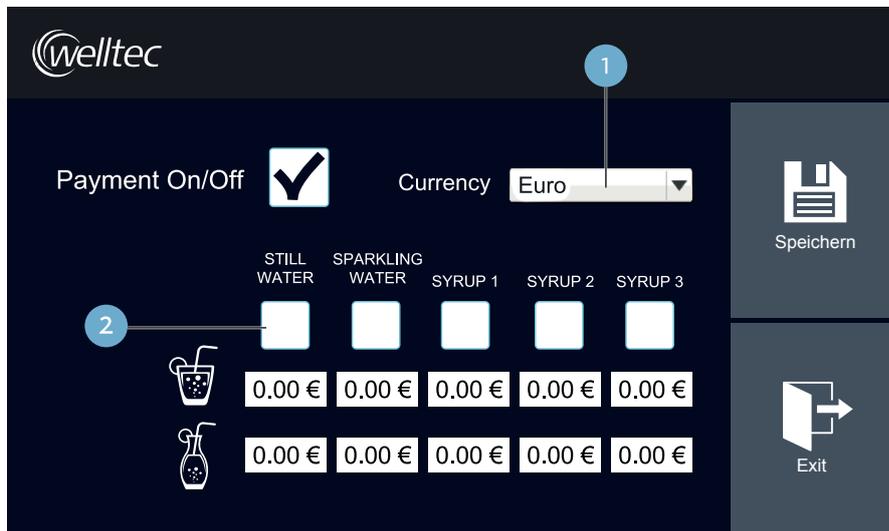


Abb. 21.1

Um die Preiseinstellungsfunktion zu aktivieren, kreuzen Sie die Box „Payment On/Off“ an. Wählen Sie die Währung aus den Dropdown-Menüs auf der rechten Seite des Bildschirms (1) aus. Wählen Sie dann das/den gewünschte/-n Wasser/Sirup aus, indem Sie die entsprechende Box ankreuzen (2). Drücken Sie zum Schluss auf die Preistaste und Sie können den Preis des Wassers/Sirups einstellen.

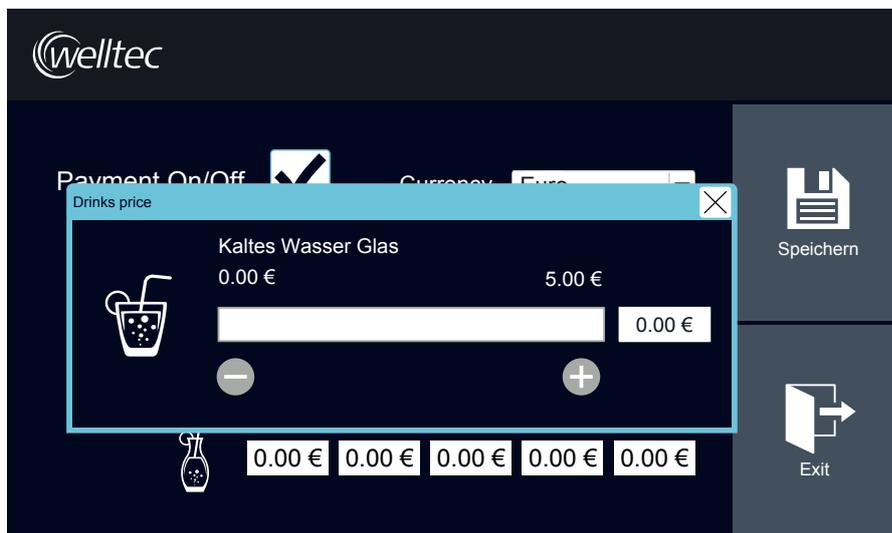


Abb. 21.2



Sie können die Preise einstellen, indem Sie die Tasten (+/-) drücken oder in der Bildlaufleiste scrollen (von 0,00 € bis 5,00 €). Um die Änderungen im Menüpunkt „Payment On/Off“ zu speichern, drücken Sie auf die Taste „Speichern“.



Abb. 22.1

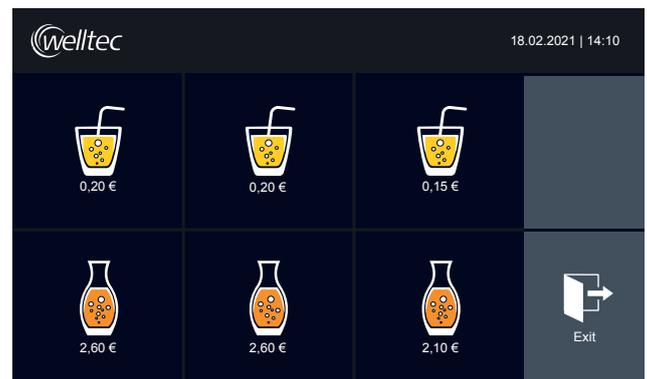


Abb. 22.2

Wasser/Sirup-Menü mit eingestellten Preisen.

2.7 Funktionalität mit aktivierten Alarmen

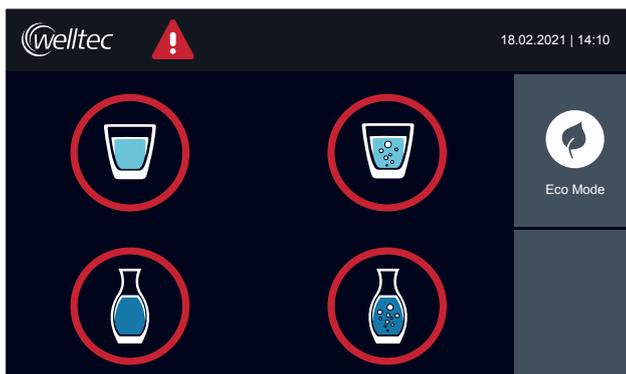


Abb. 22.3

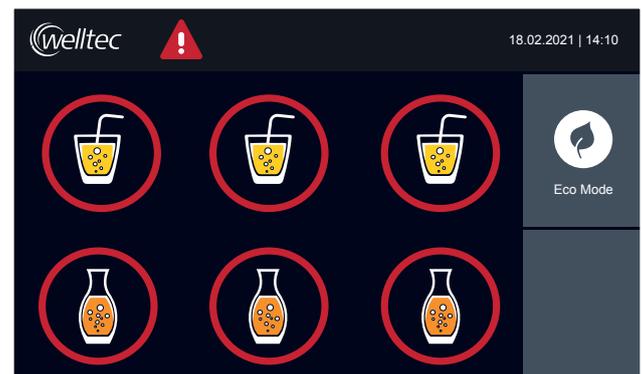


Abb. 22.4

2.7.1 Energieeinsparung

Um die Energiesparfunktion zu aktivieren, drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Startbildschirm (3, Abb. 8.1) für 2 Sekunden. Der Bildschirm wird schwarz. Sobald die Funktion aktiviert ist, kann sie deaktiviert werden, indem Sie das Energiesparlogo in der Mitte des Bildschirms für 2 Sekunden gedrückt halten. Wenn der Befehl aktiviert/deaktiviert wird, gibt das Gerät einen Klang ab (Beep-Ton). Nach 5 Minuten Inaktivität des Geräts aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch.

2.7.2 Alarm „Kein Wasser“

Der Alarm wird aktiviert, wenn die Pumpe für 4 Minuten aktiviert war, das Kohlensäureniveau aber nicht erreicht wurde. In diesem Fall werden die Abgabe kohlenstoffhaltigen Wassers deaktiviert. Die Symbole für kohlenstoffhaltiges Wasser und die eingestellten Sirupe mit kohlenstoffhaltigem Wasser werden rot. Die anderen Abgaben werden weiterhin normal arbeiten. Um den Alarm zurückzusetzen, schalten Sie das Gerät aus und erneut ein.

2.7.3 Alarm „Schale voll“

Der Alarm wird aktiviert, wenn die Sensoren das Signal senden, dass die Tropfschale voll ist. In diesem Fall ist die Abgabe blockiert und alle Symbole werden rot. Um den Alarm zurückzusetzen, leeren Sie die Tropfschale.

2.7.4 Portionssteuerung Alarm

Dieser Alarm wird aktiviert, nachdem Sie 5 Sekunden die Abgabetaste drücken. In diesem Fall sind alle Wasserzulaufarten blockiert und die Symbole werden rot. Alle anderen Wasserarten werden weiterhin funktionieren. Überprüfen Sie, dass der Hauptwasserhahn geöffnet ist. Um den Alarm zurückzusetzen, schalten Sie das Gerät aus und erneut ein.

2.7.5 Alarm „Kein CO₂“

Der Alarm wird aktiviert, wenn der CO₂-Druckschalter das Signal „Kein Gas“ sendet. In diesem Fall wird die Abgabe des kohlenstoffhaltigen Wassers und des eingestellten Sirups mit dem kohlenstoffhaltigen Wasser deaktiviert. Das Symbole kohlenstoffhaltiges Wasser und die drei eingestellten Sirupe mit kohlenstoffhaltigem Wasser werden rot. Überprüfen Sie, ob der CO₂-Haupthahn geöffnet und der Zylinder voll ist. Um den Alarm zurückzusetzen, ersetzen Sie den CO₂-Zylinder.

2.7.6 Alarm „Kein Sirup“

Der Alarm wird aktiviert, wenn der Tank des entsprechenden Sirups leer ist. In diesem Fall wird die Abgabe des Produkts deaktiviert und das entsprechende Symbol wird rot. Um den Alarm zurückzusetzen, verwenden Sie die Reset-Taste auf dem Sirupzählerbildschirm (Abb. 20.1) oder ändern Sie das Tankvolumen auf dem Sirupabgabebildschirm (Abb. 16.1).

3 Technische Merkmale

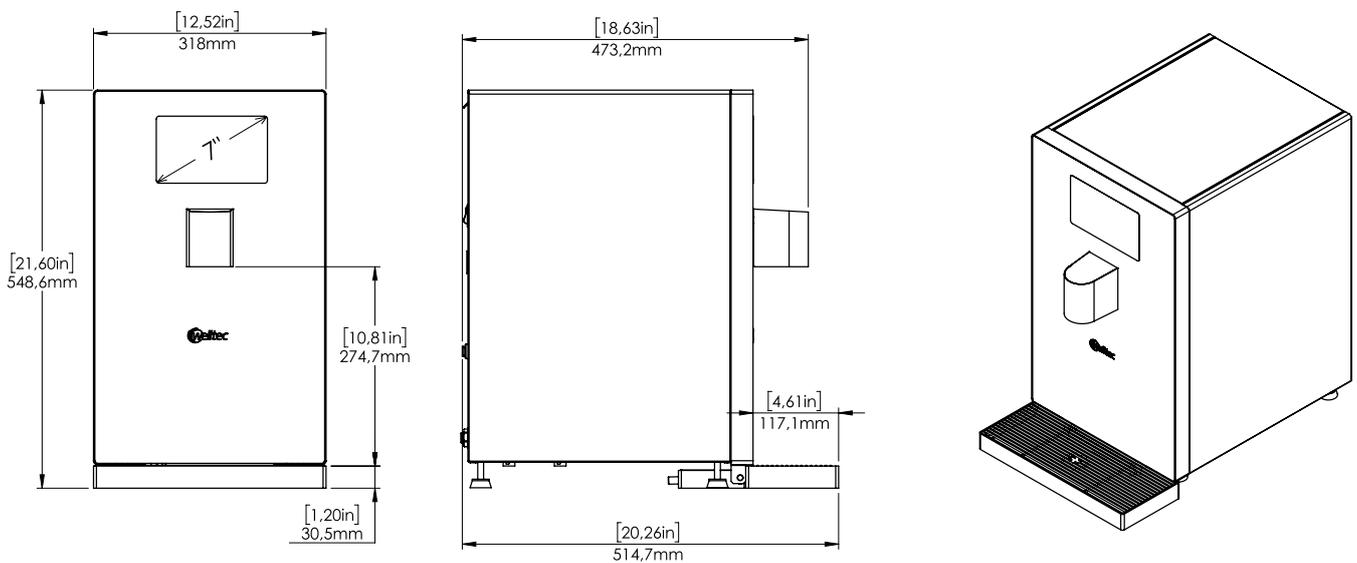
3.1 Typenschild



	weltec GmbH Kaffee-Partner-Allee 1 D-49090 Osnabrück www.weltec-wasser.de		
	Bezeichnung / Designation / Désignation weltec Tafelwasserspender Typenbezeichnung / Designation of type / Désignation du type AQUA Choice		
Elektrische Daten / Electric data / électrique caractéristiques 230V ~ 50 Hz 390 W 1,90 A			
Kühlgas / Refrigerant gas / Gaz réfrigérant - R290:60,000g Max. Wasserdruck / Water Pressure / Pression eau - 0,35 MPa (3,5 bar)			
CE <small>DE48484997</small>	<table border="1"> <tr> <td>S/N</td> <td>2107022489 F</td> </tr> </table> Manufactured by BLOPPURA/Cadriano di Granarolo dell'Emilia (BO)-Italy	S/N	2107022489 F
S/N	2107022489 F		

3.2 Maße (mm)

[mod. AQUA Choice]



3.3 Technisches Datenblatt	AQUA Choice
Kühlkapazität	60 l/Std.
Max. kontinuierliche Abgabe	18 l
Wassertemperatur	5 °C - 12 °C *
Kühlsystem	Aluminium-Schmelzblock - Edelstahlwicklung AISI 316
Kohlensäurepumpe	Professionelle, rotierende Kohlensäurepumpe 100 l/Std. 230 V
Siruppumpe	Schlauchpumpe 18 l/Std. 24 V DC
Stromversorgung	Einphasig 230 V - 50 Hz
Stromverbrauch	390 W - 1,9 A
Kühlung	Fremdbelüftung
Kältemittelgas	HC R290
Kompressorleistung	1/5 PS
Umgebungskühltemperatur	Min. 5 °C - Max. 35 °C
Maße BxTxH (mm)	318 x 514 x 548
Abgabe Bereichshöhe (mm)	276
Verpackungsmaße BxTxH (mm)	460 x 630 x 680
Nettogewicht (kg)	39
Bruttogewicht (kg)	42

* Nennwert bei Raumtemp. 25 °C und Wasserzuleitungstemp. 20 °C

Für das technische Datenblatt anderer Modelle, prüfen Sie das technische Datenschild am Gerät.

4 Installation

4.1 Auspacken

Entfernen Sie das Kunststoffband und die innere Verpackung.

Überprüfen Sie vorsichtig, dass das Gerät nicht während des Transports beschädigt wurde. Anzeichen auf Schäden müssen dem Spediteur sofort angezeigt werden.

Wenn das Gerät horizontal oder schräg versandt wurde, ist es notwendig, mindestens 8 Stunden zu warten, bis Sie die Installation vornehmen, um es dem Kühlkreislauf zu ermöglichen, sich selbst zurückzusetzen.

Gehen Sie sicher, dass ein qualifizierter Techniker es an die Stromversorgung gemäß den Anweisungen des Herstellers und den lokalen Sicherheitsvorschriften anschließt.

Dem Endbenutzer ist es nicht gestattet, auf die internen Service-Komponenten des Geräts zuzugreifen. Nur technisches Personal darf diese Art von Arbeiten vornehmen.



Abb. 26.1

4.2 Aufstellen des Geräts

Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie mit dem Gerät umgehen. Das Gerät muss von zwei Personen getragen werden.

Stellen Sie das Gerät fern von Hitzequellen auf.

Nicht auf geneigte Oberfläche abstellen.

Lassen Sie mindestens 4 Zoll um das Gerät frei, um eine Belüftung zu gewährleisten.

4.3 Anschluss an den Leitungswasseranschluss



VORSICHT

Um den Wasserkühler an den Leitungswasseranschluss anzuschließen, müssen Sie einen neuen Satz Anschlüsse verwenden (Verbindungen, Dichtungen und Leitungen).

Verwenden Sie kein Set von Anschlüssen, die bereits für eine andere Installation verwendet wurden.

Der in das Gerät fließende Wasserdruck muss bei mindestens 2,0 bar (0,20 MPa) und maximal 3,5 bar (0,35 MPa) liegen

Führen Sie bei Fizz-Modellen eine regelmäßige Entkalkung durch, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu garantieren und Schäden an der Pumpe zu vermeiden. Es wird empfohlen, die Pumpe mindestens einmal im Jahr oder häufiger, basierend auf der Härte des Zulaufwassers oder nach einem langen Zeitraum der Inaktivität, mit einem speziellen Produkt, das für Kunststoffmaterialien und leichte Legierungen geeignet ist, zu entkalken und es sorgfältig durchzuspülen.



Abb. 26.1

Überprüfen Sie, dass der Leitungsdruck zwischen 2 und 3,5 bar liegt. Um die Qualität des abgegebenen, kohlesäurehaltigen Wassers zu verbessern, wird eine Eingangsflussrate von 3,5 l/Min. empfohlen.

Verbinden Sie die Wasserzulaufleitung (\varnothing 8 mm) mit der Muffe, die sich an der Hinterseite der Maschine (1) befindet, und mit der Trinkwasserzuleitung, möglicherweise mit einem Wasserhahn in Zulaufrichtung.

Der Wasserkühler besitzt einen mechanischen Filter, ein Rückschlagventil und ein Sicherheitsventil.

Fügen Sie die Sirupkanülen in den Tank ein (Abb. 271).

Der maximale Installationsabstand zwischen der Maschine und dem Siruptank beträgt 2 m.



Verwenden Sie die Funktion „Manuell“ auf dem Sirupeinstellungsbildschirm (Abb. 18.1), indem Sie das Glas- und Krugsymbol zusammen drücken, bis der Sirup am Abgabepunkt abgegeben wurde, um restliche Luft im Kreislauf zu entfernen. Es ist ratsam, die Sirupzähler nach dem Betrieb zurückzusetzen, um keine falschen Messergebnisse zu erhalten.

Sobald die Leitungen angeschlossen sind, drehen Sie den Wasserhahn auf. Gehen Sie sicher, dass keine Undichtigkeiten auftreten. Verwenden Sie nur Trinkwasser. Bevor Sie das Wasser vom System trinken, führen Sie eine sorgfältige Spülung des Kreislaufs durch, in dem Sie Wasser aus jeder Produktleitung abgeben.

Es ist möglich, die Tropfschale durch Entfernen der roten Kappe in der Tropfschale (2) und Anbringung des transparenten Schlauchs (3) abzulassen. Fügen Sie dann die Leitung in den Abflussanschluss $\varnothing 10$ (4) ein, der sich hinter der Maschine befindet.



Abb. 271

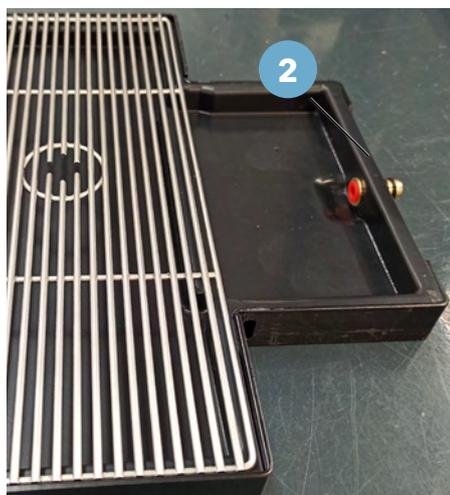


Abb. 272

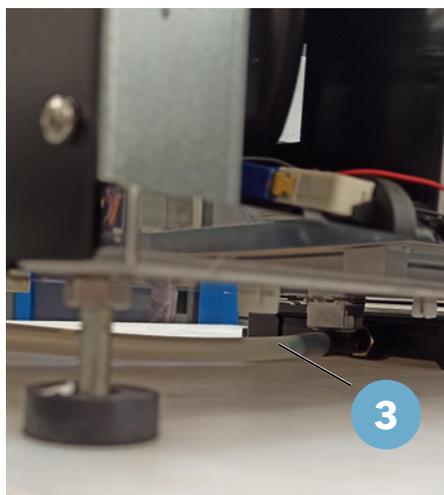


Abb. 273

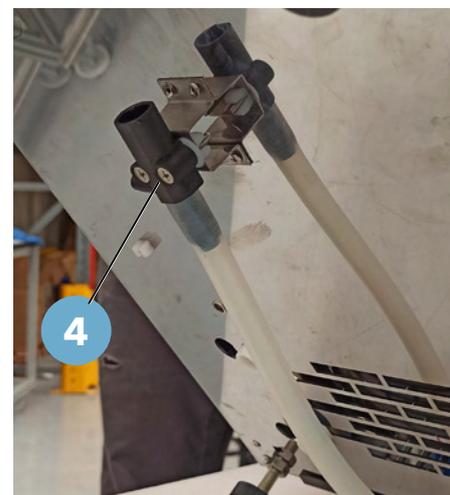


Abb. 274

4.4 Elektroanschluss

Die Anschlüsse müssen den lokalen Vorschriften entsprechen. Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.

Schließen Sie das Stromkabel an die Steckdose an.

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die „I“-Position auf dem On/Off-Kippschalter (1) auswählen. Die Eispumpe, der Kompressor, der Ventilator und die Pumpe zum Laden des Wassers in der Kohlensäureeinheit sind jetzt aktiviert.

Drücken Sie auf das Symbol „Kohlensäurehaltiges Wasser - große Portion“ (Abb. 28.2), um restliche Luft im Kreislauf zu entfernen und es der Pumpe zu ermöglichen, sich zu aktivieren und die Kohlensäureeinheit mit Wasser zu füllen.

Das Gerät wird durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) mit einem Fehlerstromnennwert, der 30 mA nicht überschreiten darf, versorgt.

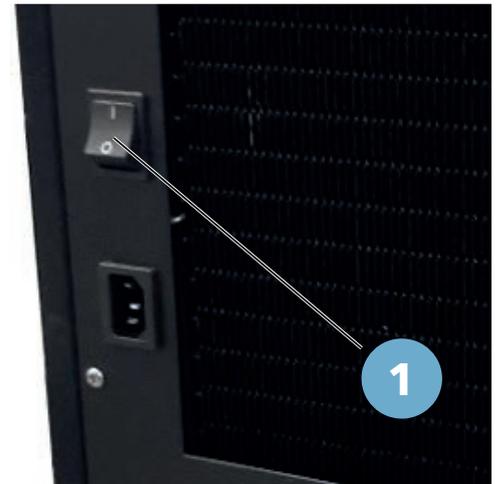


Abb. 28.1

4.5 Thermostat

Das Thermostat (Abb. 28.3) ist auf maximale Position eingestellt, um das Eis zu steuern.

Passen Sie das Ziffernblatt, wie auf Seite 14 erklärt, an.

Im Fall eines Einfrierens des Wasserkreislaufs, schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es für mindestens 12 Stunden ausgeschaltet.



Abb. 28.2

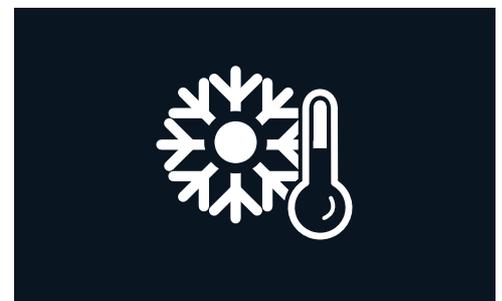


Abb. 28.3

5 Installation des CO₂-Zylinders (AQUA Choice)

Sobald das Gerät an das Leitungswasser und dem Strom angeschlossen und der Eistank aufgefüllt wurde, können Sie den E290-Lebensmittel-Kohlendioxid (CO₂)-Zylinder installieren.

Das Gerät ist NICHT mit einem CO₂-Druckreduzierer ausgestattet, der separat bestellt werden muss. Der CO₂-Zylinder ist ebenfalls nicht enthalten.

Es ist nicht möglich, die CO₂-Zylinder in dem Gerät zu installieren.

Um das Kohlensäureniveau des Wassers zu erhöhen oder zu verringern, müssen Sie die Schrauben (1) anpassen. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht das Kohlensäureniveau. Wir empfehlen, dass Sie einen Druck von 4 bar (2) nicht überschreiten.

Um das Kohlensäureniveau zu verringern, drehen Sie die Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn. Das Niveau wird sich verringern, sobald das kohlensäurehaltige Wasser abgegeben wird.

Um ein gutes Kohlensäureniveau zu erreichen, müssen Sie warten, bis das Wasser ausreichend kalt ist - d. h. mindestens eine Stunde nach der Installation.

4.6 Handhabung der Gaszylinder

Alle Zylinder müssen mit einer Ventilschutzkappe ausgestattet sein, die zu jeder Zeit fest sitzt, wenn der Zylinder nicht verwendet wird.

Die Zylinder müssen vorsichtig behandelt werden. Folgendes müssen Sie tunlichst vermeiden: Zusammenstöße mit anderen Zylindern oder Oberflächen; Fallen lassen von Zylindern; mechanische Einwirkungen. Alle oben genannten Fälle können die Integrität und Widerstandsfähigkeit der Zylinder beeinträchtigen.

Die Zylinder dürfen nicht an der Kappe hoch gehoben oder über den Boden gezogen, gerollt oder geschoben werden. Auch bei nur geringen Entfernungen muss ein geeigneter Handwagen oder andere geeignete Transportmittel zum Versetzen verwendet werden.

Verwenden Sie keine Magnetheber oder Schlingen mit Seilen oder Ketten, um die Zylinder zu heben. Wenn die Zylinder mit Kränen, Seilwinden oder Gabelstaplern angehoben werden, gehen Sie sicher, dass geeignete Käfige, Metallkörbe oder Paletten verwendet werden.

Die Zylinder dürfen nicht mit fettigen Händen oder Handschuhen transportiert oder angefasst werden. Dies ist insbesondere in Bezug auf Zylinder, die oxidierende Gase enthalten, wichtig.



Abb. 29.1



Abb. 29.2

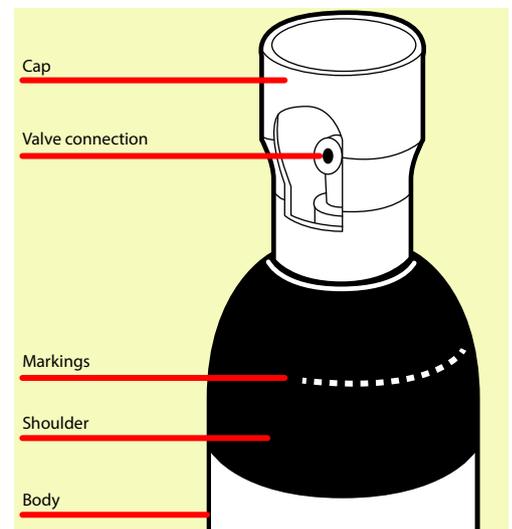


Abb. 29.3

6 Filterung

6.1 Sterilisierendes UV-C-LED

Der Wasserkühler ist mit einem UV-C-LED ($\lambda=275$ nm) am Abgabepunkt ausgestattet.

TECHNISCHES PROFIL

Material AISI 304 und Quarzröhre

Nennleistung 24 V AC

Stromverbrauch 5 W

Maximale Kapazität der Lampe 30 Monate.

Der UV-Sterilisierer ist vollständig in Italien hergestellt und entspricht den italienischen und europäischen Qualitäts- und Sicherheitsrichtlinien.



VORSICHT

Das von der ultravioletten LED ausgestrahlte Licht kann schwerwiegende Verbrennungen an Augen und Haut verursachen. Aktivieren Sie den UV-C-Strahl nicht außerhalb des Geräts. Aktivieren Sie den UV-C-Strahl nicht, wenn es aus dem Gerätegehäuse entnommen wird. Der Ersatz darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden.

6.1.1 Wichtige Sicherheitsanweisungen

Eine unbeabsichtigte Verwendung des Geräts oder Schäden am Gehäuse können zum Austritt von gefährlicher UV-C-Strahlung führen. UV-C-Strahlung kann, auch wenn sie nur in geringen Dosen abgegeben wird, Augen und Haut schädigen.

Geräte, die offensichtlich beschädigt sind, dürfen nicht betrieben werden.

6.1.2 Entsorgung von gebrauchten UV-C-Lampen

Die UV-Lampen unterliegen der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU. Dies ermöglicht die Entsorgung der Lampen an einer lokalen Entsorgungsstelle. Die Art und Weise der Entsorgung entspricht der Entsorgung von Neon- oder Energiesparlampen. Die Lampen sind trotzdem unter den gleichen Bedingungen wie Desinfektionslampen registriert.

7 Desinfektion – Hinweise

Das Gerät muss während der ersten Installation oder wenn Hydraulikkomponenten ersetzt werden oder wenn der Filter gewechselt wird oder in jedem Fall mindestens einmal pro Jahr desinfiziert werden.

Diese Arbeiten müssen durch den welltec-Vertriebspartner oder qualifiziertes technisches Personal durchgeführt werden, die eine spezielle Schulung über Hygiene und Desinfektion abgeschlossen haben.



8 Reinigung/Pflege



VORSICHT

Gesundheitsgefahren bei Kontakt mit Reinigungsmittel!

Reinigungsmittel können bei Augenkontakt zu gesundheitlichen Schäden führen.

Verwenden Sie zum Reinigen ausschließlich die Reinigungsmittel von **welltec**.

Beachten Sie die Sicherheits- und Anwendungshinweise auf den Reinigungsmittelbehältern.

8.1 Gerät / Unterschrank (optional) reinigen

- Reinigen Sie die Oberflächen des Gerätegehäuses und des optionalen Unterschranks mit einem sauberen, feuchten Reinigungstuch. Bei stark verschmutzten Oberflächen (z. B. bei Kalkablagerungen):
- Sprühen Sie die stark verschmutzten Oberflächen des Gerätegehäuses und des optionalen Unterschranks mit dem welltec Dekaclean Reinigungsmittel ein und lassen Sie den Reiniger kurz einwirken.
- Reinigen Sie die stark verschmutzten Oberflächen bei Bedarf mit einer sauberen Reinigungsbürste mit weichen Borsten.
- Entfernen Sie den gelösten Schmutz mit einem sauberen, feuchten Reinigungstuch
- Trocknen Sie die Oberflächen des Gerätegehäuses und des optionalen Unterschranks mit einem sauberen, trockenen Mikrofasertuch.

8.2 Glasoberfläche reinigen

Schritt 1: Gerät ausschalten

Schritt 2: Glasoberfläche reinigen

Vorreinigung bei stark verschmutzter Glasoberfläche (z. B. bei Kalkablagerungen):

- Sprühen Sie die stark verschmutzte Glasoberfläche mit dem welltec Dekaclean Reinigungsmittel ein und lassen Sie den Reiniger kurz einwirken.
- Entfernen Sie den gelösten Schmutz mit einem sauberen, feuchten Reinigungstuch.
- Sprühen Sie die Glasoberfläche mit dem Glasreiniger ein und lassen Sie den Reiniger kurz einwirken.
- Trocknen Sie die Glasoberfläche mit einem sauberen, trockenen Mikrofasertuch.

8.3 Tägliche Reinigung/Pflege

8.3.1 Tropfschale entleeren und reinigen

- Ziehen Sie die Tropfschale zusammen mit dem Tropfschalengitter nach vorne aus dem Gerät.
- Nehmen Sie das Tropfschalengitter von der Tropfschale ab.
- Leeren Sie die Tropfschale und reinigen Sie die Tropfschale und das Tropfschalengitter mit einem sauberen, feuchten Reinigungstuch.
- Spülen Sie die Tropfschale und das Tropfschalengitter mit lauwarmem, feuchten Wasser ab.
- Trocknen Sie die Tropfschale und das Tropfschalengitter mit einem sauberen, trockenen Mikrofasertuch.

Legen Sie das Tropfschalengitter auf die Tropfschale auf und schieben Sie die Tropfschale in das Gerät.
Kontrollieren Sie den Füllstand der Tropfschale bei Bedarf mehrmals täglich und entleeren Sie die Tropfschale.

8.3.2 Getränkeauslauf desinfizieren

- Sprühen Sie den Getränkeauslauf mit dem welltec Desinfect Spray von allen Seiten sorgfältig ein.
- Lassen Sie das Desinfektionsmittel ca. 30 Sekunden einwirken.
- Trocknen Sie nur die Außenflächen und die Unterkante des Getränkeauslaufs mit einem sauberen Papiertuch.

Maßnahme vor der ersten Glas- oder Karaffenbefüllung nach Desinfektion des Getränkeauslaufs:

Zapfen Sie ca. 1 l ‚Wasser classic (mit CO2)‘ in ein geeignetes Gefäß und entleeren Sie es.



VORSICHT

Gesundheitsgefahren durch Neuverkeimung des Auslaufrohres im Getränkeauslauf!

Kontakt des Auslaufrohres mit nicht sterilen Materialien kann zur Neuverkeimung des Auslaufrohres führen.

Nach dem Einsprühen des Auslaufrohres mit dem Desinfektionsmittel:

Berühren Sie nicht mehr das Auslaufrohr.

Trocknen Sie das Auslaufrohr niemals ab.

Unsere Reinigungsprodukte finden Sie in unserem Online-Shop unter:

 www.kaffee-partner-shop.de

 www.kaffee-partner-shop.at

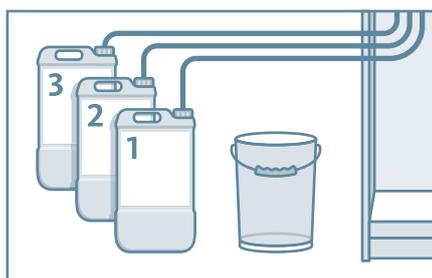
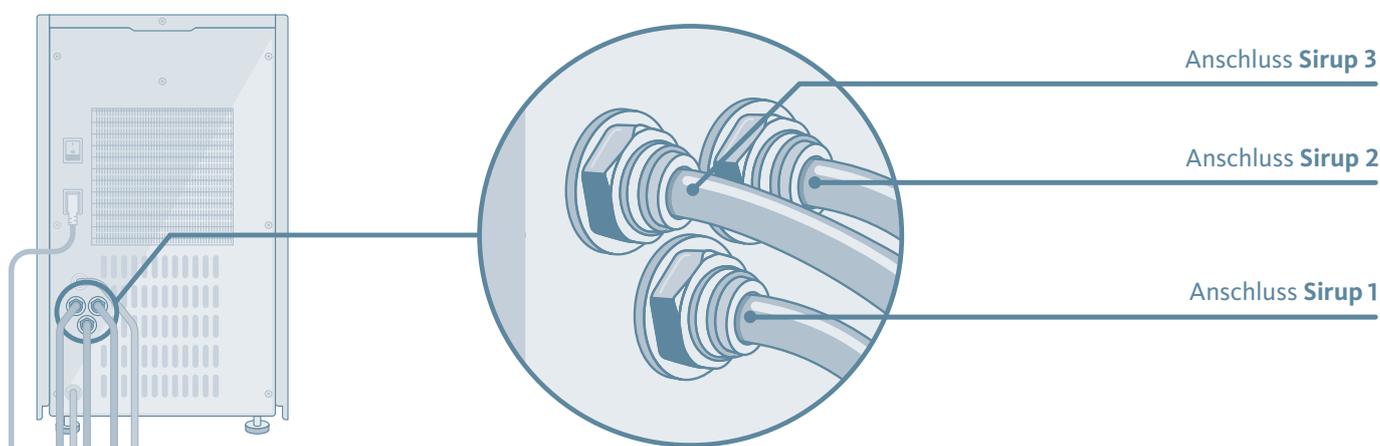
 www.kaffee-partner-shop.ch



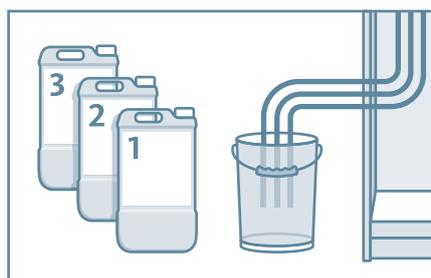
8.4 Wöchentliche Reinigung der Schläuche

Allgemeine Hinweise:

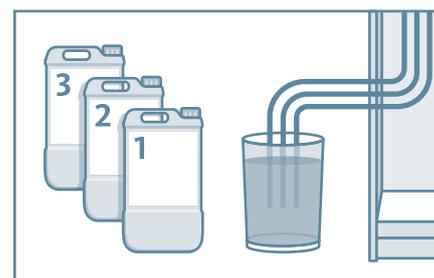
- Entleeren Sie den Auffangbehälter im weiteren Ablauf der Arbeitsschritte bei Bedarf.
- Achten Sie darauf, dass die Sirup-Leitungen nicht geknickt oder gequetscht werden.
- Die Schlauchanschlüsse sind auf der Rückseite des Gerätes mit „Sirup 1“, „Sirup 2“ und „Sirup 3“ gekennzeichnet. So können Sie den Schlauchanschluss zusammen mit dem angeschlossenen Sirup-Kanister der jeweiligen Getränkesorte T₁, T₂ und T₃ zuordnen.



- 1 Öffnen Sie die Tür des Unterschranks, entnehmen Sie die Sirup-Kanister und stellen Sie diese neben den Unterschranks. Stellen Sie zusätzlich ein sauberes Gefäß bereit, um die Sirup-Lanzen darin austropfen zu lassen.



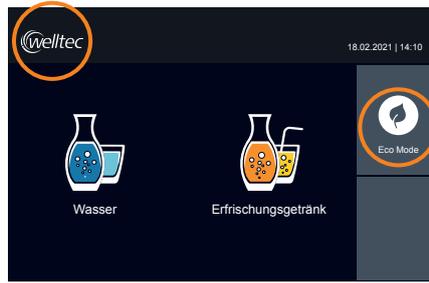
- 2 Öffnen Sie die Schraubverschlüsse inkl. der Sirup-Lanzen. Ziehen Sie die Sirup-Lanzen aus den Sirup-Behältern und lassen Sie die Lanzen in dem Gefäß austropfen.



- 3 Stellen Sie ein weiteres sauberes Gefäß mit klarem, warmem Trinkwasser bereit. Tauchen Sie die Sirup-Lanzen in dieses Gefäß und sorgen Sie im weiteren Verlauf immer für ausreichend Wasser im Gefäß.



4 Stellen Sie einen geeigneten leeren Auffangbehälter unter den Getränkeauslauf.



5 Drücken Sie zunächst auf das welltec Logo und halten sie es gedrückt, während Sie zusätzlich das Eco Mode Zeichen drücken. Halten Sie beide für mehrere Sekunden bis der Bildschirm umspringt.



6 Tippen Sie auf das hellblaue Wasserglas.



7 Tippen Sie auf das rechte Symbol.

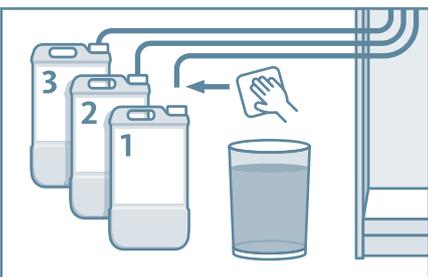


8 Tippen Sie auf das Zahnradsymbol.

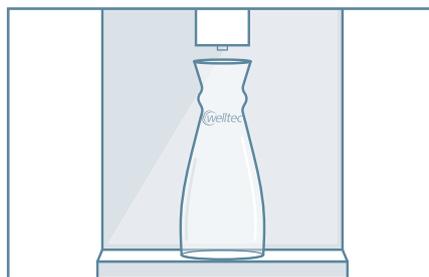


9 Mit dem folgenden Schritt sorgen Sie dafür, dass der Sirup-Rest aus dem Schlauch fließt und warmes Wasser nachgezogen wird. Tippen Sie zunächst auf die Taste T1 und stoppen Sie dann nach ca. 30 Sekunden den Vorgang aktiv, indem Sie erneut das Feld T1 drücken.

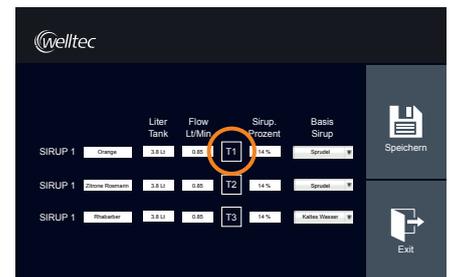
Führen Sie diesen Vorgang nacheinander auch für die Tasten T2 und T3 durch.



10 Entnehmen Sie die Sirup-Lanze, die mit Schlauch 1 für Sirup 1 verbunden ist, aus dem Gefäß und trocknen diese mit einem sauberen Papiertuch. Stecken Sie diese in den Kanister der Sirup-Sorte 1 zurück und schließen Sie den Schraubverschluss. Stellen Sie den Kanister an seinen Platz im Unterschrank zurück. **Führen Sie diesen Vorgang nacheinander auch für Sirup 2 und Sirup 3 durch.**



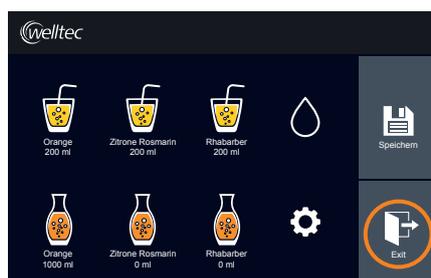
11 Entnehmen Sie den Behälter unter dem Getränkeauslauf und entleeren Sie ihn. Stellen Sie ihn anschließend wieder unter den Getränkeauslauf.



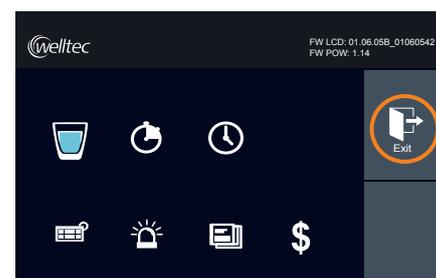
12 Um die Leitungen wieder mit Sirup zu befüllen, tippen Sie einmal auf die Taste T1. Tippen Sie ein zweites Mal auf die Taste T1 sobald purer Sirup aus dem Getränkeauslauf fließt. Dadurch stoppen Sie die Abgabe von Sirup. **Führen Sie diesen Vorgang nacheinander auch mit den Tasten T2 und T3 durch.**



13 Tippen Sie auf die Exit-Taste.



14 Tippen Sie auf die Exit-Taste.

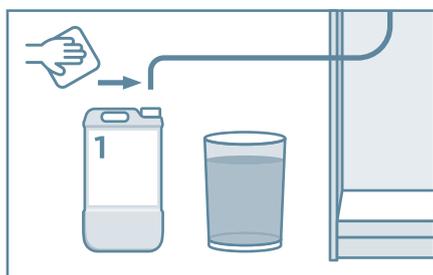


15 Tippen Sie ein letztes Mal auf die Exit-Taste, um zurück zum Auswahlménú zu gelangen.

8.5 Austausch eines leeren Sirup-Kanisters

Hinweise:

- Führen Sie für die Sorte, deren Kanister ausgetauscht werden soll, zunächst die Punkte 1) bis 9) durch wie sie im Abschnitt "Reinigung der Schläuche" beschrieben ist. So stellen Sie sicher, dass die Schläuche frei von alten Sirup-Resten sind.
- Achten Sie im Folgenden darauf, den neuen Sirup-Kanister immer der richtigen Schlauchnummer und Tastennummer zuzuordnen (z. B. Kanister 1 gehört zu Schlauch 1 und Taste T1 im Programmiermenü).



10 Entnehmen Sie die Sirup-Lanze aus dem Gefäß und trocknen diese mit einem sauberen Papiertuch ab. Stecken Sie diese in den neuen Kanister und schließen Sie den Schraubverschluss. Stellen Sie den Kanister an seinen Platz im Unterschrank zurück.



11 Entnehmen Sie den Behälter unter dem Getränkeauslauf und entleeren Sie ihn. Stellen Sie ihn anschließend wieder unter den Getränkeauslauf.



12 Drücken Sie die Taste T1, wenn der neue Kanister zur Sirup-Anschluss 1 gehört (Taste T2 bei Sirup-Anschluss 2 bzw. Taste T3 bei Sirup-Anschluss 3). Sobald reiner Sirup ohne Wasserreste aus dem Getränkeauslauf fließt, stoppen Sie den Vorgang aktiv, indem Sie erneut das Feld T1 (T2 oder T3) drücken.



13 Tippen Sie auf die Exit-Taste.



14 Tippen Sie auf die Exit-Taste.



15 Tippen Sie auf die Tastatur-Taste.



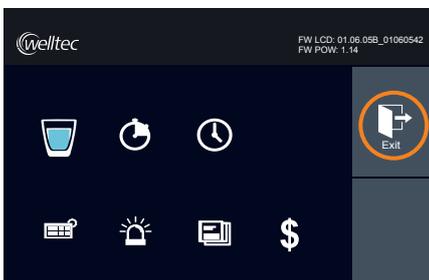
16 Tippen Sie auf das rechte Symbol.



17 Tippen Sie auf die Taste „Periode L“ der Sorte, die ausgetauscht wurde. Damit setzen Sie den Sirup-Zähler dieser Sorte auf Null.



18 Tippen Sie auf die Reset-Taste.

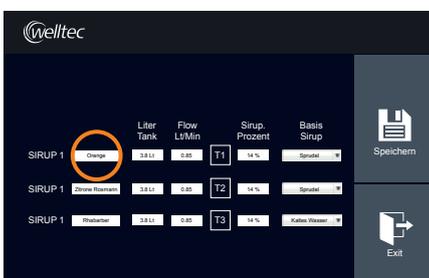


19 Tippen Sie auf die Exit-Taste, um zurück zum Auswahlm Menü zu gelangen.

8.6 Wechsel der Sirup-Sorte

Hinweise:

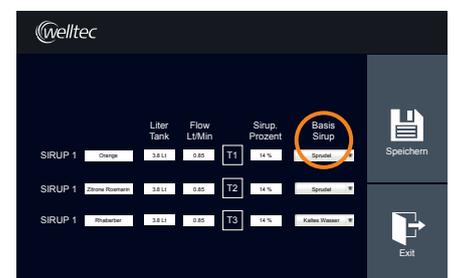
- Führen Sie für die Sorte, die gewechselt werden soll, die Punkte 1) bis 9) durch wie sie im Abschnitt "Reinigung der Schläuche" beschrieben ist. So stellen Sie sicher, dass die Schläuche frei von alten Sirup-Resten sind.
- Achten Sie im Folgenden darauf, den neuen Sirup-Kanister immer der richtigen Schlauchnummer und Tastennummer zuzuordnen (z .B. Kanister 1 zusammen mit Schlauch 1 und Taste T1 im Programmiermenü).



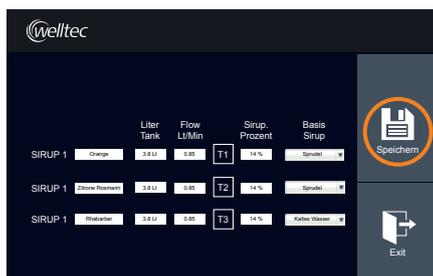
13 Tippen Sie auf das Feld mit der Sortenbezeichnung und geben Sie den neuen Getränkenamen ein.



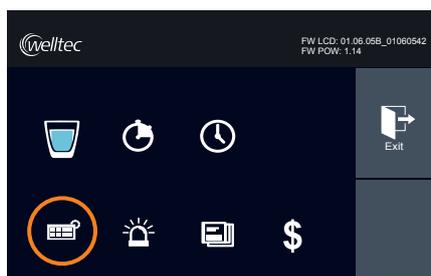
14 Im Feld „Sirup Prozent“ kann die Konzentration des Sirups im Getränk erhöht oder reduziert werden. Wir empfehlen die voreingestellten Werte beizubehalten.



15 Im Feld „Basis Sirup“ können Sie festlegen, ob das Getränk mit oder ohne Kohlensäure ausgegeben werden soll. Drücken Sie dazu auf das Pfeilsymbol und wählen Sie "Sprudel" für gekühltes Wasser mit Kohlensäure oder „Kaltes Wasser“ für gekühltes Wasser ohne Kohlensäure.



16 Tippen Sie auf das Symbol „Speichern“, um die Änderungen zu speichern.



17 Tippen Sie auf die Tastatur-Taste.



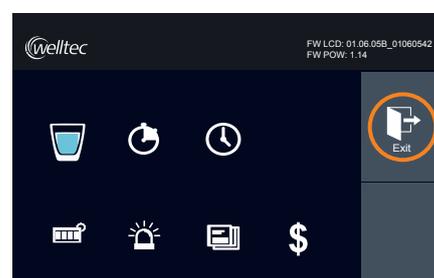
18 Tippen Sie auf das rechte Symbol.



19 Tippen Sie auf die Taste „Periode L“ der Sorte, die ausgetauscht wurde. Damit setzen Sie den Sirup-Zähler dieser Sorte auf Null.



20 Tippen Sie auf die Reset-Taste.



21 Tippen Sie auf die Exit-Taste, um zurück zum Auswahlmü zu gelangen.

BLUPURA srl

Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano
Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy

BLUPURA srl behält sich vor, Änderungen der Maschine entsprechend den spezifischen nationalen Gegebenheiten sowie entsprechend dem Fortschritt der Technik vornehmen zu können.

Die vorliegende Veröffentlichung darf in keinen Teilen ohne entsprechende Genehmigung der Firma BLUPURA srl vervielfältigt, kopiert oder veröffentlicht werden.

© Copyright by BLUPURA srl, Cadriano
Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy
Alle Rechte vorbehalten



BLUPURA srl

Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano
Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy

Headquarters:

Via Volponi, 11
62019 Recanati (MC) Italy
Tel +39 071 971 00 80
Fax +39 071 971 00 84
info@blupura.com
www.blupura.com